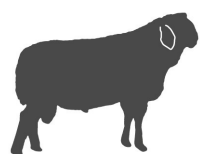




SCHAF- & ZIEGENZUCHT



TIROL eGen



INFOBLATT

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

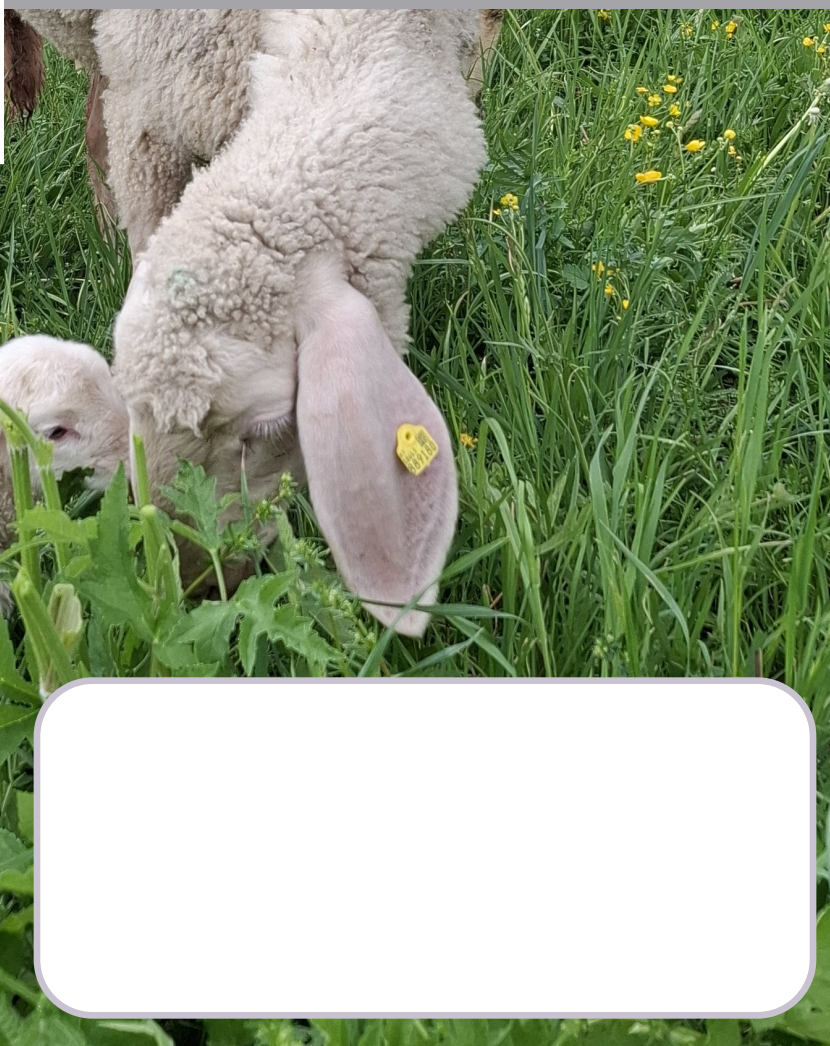


Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Generalversammlung der Schaf- und

Am 08. Mai 2025 fand im Agrarzentrum West in Imst die Generalversammlung der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen statt.

Obmann Thomas Grießer begrüßte über 120 angereiste Mitglieder aus allen Landesteilen sowie zahlreiche Ehrengäste.

In seinem Bericht blickte er auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr zurück.

Obmann-Stellvertreter Christoph Jaufenthaler informierte über die Entwicklungen im Bereich der Ziegenzucht im Jahr 2024. Dabei hob er sowohl züchterische Erfolge als auch Herausforderungen im Bereich der Tiergesundheit hervor.

Geschäftsführer Martin Prader und Zuchtleiter Alexander Siess präsentierten den Tätigkeitsbericht 2024 und zeigten anhand konkreter Zahlen und Projekte die breite Arbeit der Genossenschaft auf.

Mag. Michael Hausegger vom Raiffeisenverband Tirol stellte der Versammlung die Bilanz vor. Das Geschäftsjahr 2024 konnte mit einem erfreulichen Jahresgewinn von € 15.000 abgeschlossen werden.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Fachvortrag von Landesveterinärdirektor Dr. Matthias Vill, der über die aktuelle Tierseuchenlage in Österreich sowie in den angrenzenden Ländern berichtete.

Seine Ausführungen fanden große Aufmerksamkeit unter den anwesenden Züchtern.

Im Rahmen der Versammlung wurden zahlreiche verdiente Funktionäre für ihr langjähriges Engagement geehrt.

Besonders hervorzuheben ist die Ernennung von Altgeschäftsführer Ing. Johannes Fitsch zum Ehrenmitglied – eine Anerkennung für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz für die Schaf- und Ziegenzucht in Tirol.

Kammerdirektor Mag. Ferdinand Grüner überbrachte die Grußworte der Landwirtschaftskammer Tirol und dankte den Funktionären und Mitarbeiter der Genossenschaft für die geleistete Arbeit.

Nicht unerwähnt ließ er das Thema Wolf. Mit heutigem Tag beschloss das EU Parlament die Senkung des Schutzstatus des Wolfes und damit sei ein wesentlicher Schritt in die richtige Richtung gelungen.

Auch Tierzuchtdirektor Ing. Christian Presslaber würdigte in seinen Grußworten die aktive Beteiligung der Mitglieder und die züchterische Leistung im Bereich der kleinen Wiederkäuer in Tirol.

Die Generalversammlung zeigte eindrucksvoll, wie lebendig und engagiert die Schaf- und Ziegenzucht in Tirol betrieben wird – getragen von einer starken Gemeinschaft und einem klaren Blick in die Zukunft.

ÜBERSICHT EHRUNGEN:

EHRENMITGLIED:
Ing. Johannes Fitsch

GOLDENES EHRENZEICHEN:
Alfred Wilhelm, Ehrwald
Alfred Somweber, Ehrwald
Herbert Hilber, Steinach

EHRUNGEN
LEBENSLEISTUNGEN ZIEGEN
über 10.000 kg Milch:
GGZ Ziege PREDORIA
Kuen Lukas, Längenfeld
GGZ Ziege KASTANIE
Hell Johannes, Innsbruck
GGZ Ziege LUZI
Leitner Werner, Oberperfuss
GGZ Ziege ADRIANA
Tipotsch Daniel, Ginzling
SA Ziege VIOLA
Hell Johannes, Innsbruck

DANK UND ANERKENNUNG:
Alfons Zimmermann,
Wildermieming

Der Tätigkeitsbericht 2024 ist unter
[https://schafundziege.tirol/downloads/tätigkeitsberichte](https://schafundziege.tirol/downloads/t%C3%A4tigkeit%20berichte)
veröffentlicht!



Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen., Brixner Straße 1,
6020 Innsbruck,
GF Martin Prader, Tel. 059292/1861,
Fax: DW 1869, Druck: Druckerei Pircher, Ötztal-Bahnhof

Ziegenzucht Tirol eGen am 8.5.2025



Johannes Fitsch wurde in Anerkennung seiner 40jährige unermüdliche Geschäftsführertätigkeit die Ehrenmitgliedschaft verliehen



Herbert Hilber, Alfred Wilhelm und Fredi Somweber erhielten das goldene Ehrenzeichen der Genossenschaft für ihre langjährigen besonderen Verdienste für die Tiroler Schafzucht



Alfons Zimmermann erhielt ein Geschenk für seine jahrelange Tätigkeit bei den Versteigerungen, Wollübernahmen und Messeauf- und Abbauten



Der Fachvortrag von Landesveterinärdirektor Dr. Matthias Vill, der über die aktuelle Tierseuchenlage in Österreich referierte, fand große Aufmerksamkeit



Eine Ehrung für Lebensleistungen Ziegen über 10.000 kg Milch erhielten:

GGZ Ziege PREDORIA
GGZ Ziege KASTANIE
GGZ Ziege LUZI
GGZ Ziege ADRIANA
SA Ziege VIOLA

von Lukas Kuen, Längenfeld
von Hell Johannes, Innsbruck
von Leitner Werner, Oberperfuss
von Tipotsch Daniel, Ginzling
von Hell Johannes, Innsbruck



TZ-Dir. Christian Presslaber und LK-Dir. Ferdinand Gruner überbrachten die Grußworte der Landwirtschaftskammer Tirol und dankten den Funktionären und Mitarbeitern der Genossenschaft für die geleistete Arbeit und würdigten die aktive Beteiligung der Mitglieder und die züchterische Leistung im Bereich der kleinen Wiederkäuer in Tirol.



Hannes Fitsch Ehrenmitglied



Am 1. Mai 2024 trat Johannes Fitsch offiziell seinen wohlverdienten Ruhestand an.

Er wirkte 40 Jahre lang als Geschäftsführer des Schafzuchtverbandes bzw. nach

der Fusionierung als Geschäftsführer der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen. Johannes Fitsch prägte die Organisation durch seinen persönlichen Einsatz und Begeisterung für die Schafzucht bzw. Schafhaltung in Tirol. Diese Begeisterung übertrug sich auf die Mitglieder und war wohl die Grundlage für die positive Entwicklung des Verbandes.

Ein besonderes Anliegen während seiner gesamten Tätigkeit war ihm die Qualitätssteigerung und Vermarktung von Schaf-, Lamm- und Wollprodukten.

Zahlreiche Innovationen und Vermarktungsstrategien, welche er ins Leben gerufen hat, sind wohl die Grundlagen für die positive Entwicklung der Schafzucht und -haltung in Tirol.

Unter seiner Führung wuchs der Verband erheblich und gewann weit über die Grenzen unseres Landes hinaus an Bedeutung. Das Organisieren von Großveranstaltungen wie Bergschaf-Interalpin, Verbandsjubiläen, sowie die Beteiligung an den verschiedensten Messen im In- und Ausland gehörten zu seinen



der Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen

von Thomas Griesser, Obmann



besonderen Leidenschaften.

Diese Aktivitäten trugen maßgeblich zu einem positiven Image nicht nur für die Tiroler Schafzucht sondern für die gesamte Tiroler Landwirtschaft bei.

Die dadurch entstandenen Netzwerke konnte Johannes Fitsch immer wieder nutzen, um die Interessen der Tiroler Schafzucht und -haltung einzubringen.

Mit Johannes Fitsch ist eine prägende Persönlichkeit der Tiroler Landwirtschaft in den Ruhestand gegangen.

Seine Nachfolger übernehmen ein solides Fundament und können auf den zahlreichen Erfolgen und Innovationen aufbauen, die Fitsch initiiert hat.

Sein unerschütterlicher Einsatz zum Wohle der Tiroler Schafzucht wird noch lange in Erinnerung bleiben und nachhaltig prägen.

Johannes Fitsch hat sich in der Tiroler Schafzucht große Verdienste erworben und viele Menschen mit seinem Engagement und seiner Fachkenntnis beeindruckt. Für die kommenden Jahre

wünschen wir ihm eine Zeit voller Freude, Gesundheit und Erfüllung.

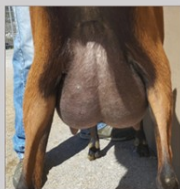
Möge er weiterhin so positiv und aktiv bleiben wie bisher und die kommenden Jahre in vollen Zügen genießen.

Die Schaf- und Ziegenzucht Tirol eGen bedankt sich herzlich bei Johannes Fitsch für sein unermüdliches Engagement.

Zum Dank für seine langjährige Tätigkeit zum Wohle der Tiroler Schafzucht wurde Johannes Fitsch zum Ehrenmitglied der Genossenschaft ernannt.



Bock- und Bockmutteraufnahme Frühjahr 2025

AT 459.528.180   Bewertung: 8/7/8/8 la Besitzer: Mühlbacher Johannes, Kitzbühel Gesamtzuchtwert: 118 (79) Geburtsdatum: 28.01.2023 Z Widerristhöhe: 81 cm		AT 10.061.884.980 - VRONI   Bewertung: 8/6/7/8 lb Besitzer: Trager Heike, Matrie Gesamtzuchtwert: 112 (77) Geburtsdatum: 10.02.2022 E Widerristhöhe: 82 cm	
---	--	---	--

Am Freitag, den 11. April 2025 fand im VMZ Rotholz die Bockmutteraufnahme und die zentrale Bockkörnung für alle in Tirol züchterisch betreuten Milch- und Gebirgsziegenrassen statt.

Bei den Gemsfarbigen Gebirgsziegen wurden von 69 angemeldeten und 56 präsentierten schlussendlich 31 Tiere mit einer durchschnittlichen Benotung von 8.1 im Rahmen, 7.9 in der Form, 7.3 im Fundament und 7.6 im Euter in die Kategorie Bockmutter eingestuft. Als stärkstes Tier gereiht nach Gesamtzuchtwert ging die zweijährige GGZ - Ziege von Mühlbacher Johannes aus Kitzbühel hervor. Mit einem GZW von 118 und einer Milchleistung von 791 kg Milch in der ersten Laktation, lässt dieses Tier hinsichtlich ihrer Leistungsbereitschaft keine Wünsche offen. Bei den Saanenziegen wurden von den 17 angemeldeten und 12 aufgetriebenen Tieren— sieben Tiere mit einer durchschnittlichen Benotung von 8.1 im Rahmen, 7.7 in der Form, 7.0 im Fundament und 7.7 im Euter in die Kategorie Bockmutter eingestuft.

Hier war die dreijährige Ziege VRONI von Trager Heike aus Matrie im Osttirol mit einem Gesamtzuchtwert von 112 und einer Durchschnittsleistung von 815 kg Milch in zwei Laktationen das GZW - stärkste Tier.

Bei den Gebirgsziegenrassen wurden insgesamt 41 Tiere in die Kategorie Bockmutter eingestuft. Davon 12 Tauernschecken, 12 Bündner Strahlenziegen, 2 Pfauenziegen, 2 Pinzgauer Ziegen und 13 Blobe Ziegen. Als exterieurstärkste Ziege ging hier die fünfjährige Blobe Ziege SUSI von Klotz Michael aus Sölden mit einer Bewertung von Typ 9, Rahmen 9, Form 9, Fundament 8 und Euter 8 hervor.

Insgesamt wurden lediglich 6 Milchziegenböcke der Rasse GGZ und 19 Gebirgsziegenböcke (3 Blobe Böcke, 4 Tauernscheckenbock, 1

Pinzgauer Bock, 2 Bündner Böcke, 3 Pfauenböcke, 2 Passeirerböcke und 4 Walliser Schwarzhalsböcke) neu ins Zuchtbuch aufgenommen.

Der Katalog samt Bilder der neu anerkannten Bockmütter bei den Milchziegenrassen ist auf unserer Homepage

www.schafundziege.tirol unter

Aktuelles/Berichte abrufbar.



TERMINE HERBST 2025

Sa. 02.08.2025	Ziegenversteigerung Rotholz
Sa. 02.08.2025	Bock- und Bockmutteraufn. GZ + MZ
So. 14.09.2025	60 J. SZV Hopfgarten mit Gebiet
Sa. 20.09.2025	Gebietsausst. Sölden
So. 21.09.2025	80 J. SZV Navis
Sa. 27.09.2025	Schafversteigerung Lienz alle Rassen
Sa. 27.09.2025	Kitzausstellung MZ und GZ in Axams
SA. 27.09.2025	70. J. SZV Obsteig mit Gebiet
Sa. 04.10.2025	Bergschafversteigerung Imst
So. 05.10.2025	Gebietsausst. WSN Kössen
Fr. 10.10.2025	Bock- und Bockmutteraufn. GZ, Rotholz
Sa. 11.10.2025	Schafversteigerung alle Rassen, Rotholz
Sa. 08.11.2025	Bergschafversteigerung Imst

WOLLÜBERNAHMEN HERBST 2025

Imst:

2./3. Oktober

Axams:

9./10. Oktober

Rotholz

16./17. Oktober

Anmeldung unter:

059292/1865 od.
1866

Versteigerungen Frühjahr 2025

Die vier abgehaltenen Frühjahrsversteigerungen 2025 sind in Summe zufriedenstellend verlaufen.

Fulminant startet die heurige Vermarktungssaison mit der Eliteversteigerung, welche vor allem im Bezug auf Andrang und Interesse der Züchter kaum zu überbieten war. Die Qualität der angebotenen Tiere und dementsprechend auch die Durchschnittspreise bewegten sich auf einem sehr hohen Niveau. Die weiteren Absatzveranstaltungen

im Jänner und März in Imst sowie jene in Rotholz sind relativ gut und konstant verlaufen. Die Auftriebszahlen sowie auch die Durchschnittspreise sind mit jenen aus den Vorjahren vergleichbar und damit auf einem ansprechenden Niveau. Die Ankaufsbeteiligung des Landes Tirol wird zunehmend mehr von unseren Lammfleischproduzenten angenommen und bewirkt somit positive Effekte für beide Seiten. Einziger Wehrmutstropfen bei den Versteigerungen heuer sind die

ferngebliebenen Käufer aus dem Ausland. Aufgrund der Seuchensituation rund um Österreich und der damit verbundenen schwierigen und finanziell aufwändigeren Abwicklung konnten heuer nur einzelne Tiere ins Ausland verkauft werden. Bleibt zu hoffen, dass sich die Seuchenlage wieder normalisiert, damit der Absatz für unsere robusten und fruchtbaren Bergschaffrasen auch wieder außerhalb Österreichs funktioniert.



Bei der Eliteversteigerung am 11.1.2025 wurden ausgezeichnete Preise erzielt. Die GGZ-Ziege von Gregor Haselwanter, Amras wurde von Leon/Celina Kirchbner, Jerzens um einen Zuschlagspreis von € 2.100,00 ersteigert. Bei den Steinschafen erreichten zwei Tiere den Höchstpreis von € 4.700,00 und wechselten von Martin/Josef Mariacher/Lechner, Fügenberg zu Martin Schöser, Weerberg und von Josef Norer, Pill zu Matthias Schöser, Weerberg. Der Steinschafwidder wechselte um € 7.300,00 von Lukas Hirschuber zu Stefan Heim, beide aus Weerberg. Das teuerste Bergschaf von Ernst Rauth, Silz ersteigerte Horst/Alois Gstrein aus Ötz um € 6.700,00. Das teuerste Tier des Tages war der Bergschafwidder von Florian Neurauder, Haiming und wechselte um € 10.300,00 zu Gerold/Christoph Gritsch aus Sölden.



Die Versteigerung 25.1. Imst ist äußerst positiv verlaufen. Der teuerste Bergschafwidder von Heinz Wolf, Ötz wechselte zu Günther/Thomas Griesser, Umhausen um € 6.600,00. Das teuerste weibliche Tier des Tages war das Bergschaf von Christoph Gstrein, Ötz und wechselte zu Pascal Schöpf, Sölden um € 2.740,00. Der teuerste BBS-Widder wechselte von Paul Bader, Ehrwald zu Florian Siegl um € 2.000,00. Das teuerste BB-Schaf wechselte von Klemens Kuprian, Längenfeld zu Engelbert Stern, Arzl/Íbk um € 760,00. Den teuersten SBS-Widder ersteigerte Daniela Holzer, Igls um € 620,00 von Stefan Löffler, Absam. Das teuerste SB-Schaf ersteigerte Romed Posch, Thaur von Franz Weinberger, Rietz um € 760,00. Der teuerste Steinschafwidder wechselte um € 2.600,00 und das teuerste Steinschaf um € 980,00 von Johann und Sabine Klocker, Fügen zu Reinhard/Egidius Emberger, Schlitters



Das teuerste Tier der Bergschafversteigerung am 15.3.2025 in Imst war der Widder von Florian Neurauder, Haiming und wurde von Hannes Schiffmann um € 8.000,00 ersteigert. Das teuerste weibliche Tier ersteigerte Michael Jenewein, Kolsassberg von Dominic Prantl um € 2.000,00.

Die teuersten Tiere der Schaf- und Ziegenversteigerung Rotholz am 22.3.2025

Bergschafe: EUR 3.200,00, Verkäufer: Wolfgang Rofner, Schwaz, Fridolin/Melanie Santer, Sölden
Steinschafwidder EUR 3.200,00, Verkäufer Klaus Klocker, Hart i.Z., Käufer: Florian Preßlaber, Matrei i.O.
Steinschaf: EUR 1.580,00, Verkäufer: Josef Norer, Pill, Käufer: Hannes Emberger, Fügenberg
BB-Schafe: EUR 620,00, Verkäufer: Daniel Engl, Ellbögen, Käufer: Hubert Gwiggnier, Wildschöna
BB-Widder: EUR 800,00, Verkäufer: Daniel Engl, Ellbögen, Käufer: Engelberg Stern, Arzl b. I.
SB-Schafe: EUR 820,00, Verkäufer: Josef Sojer, Scheffau, Käufer: Andreas Pointner, Bad-Hofgastein
Gesch. Widder: EUR 780,00, Verkäufer: Stefan/Reinhard Doblander, Tarrenz, Käufer: Rene Berger, Matrei i.O.
GGZ-Ziegen: EUR 2.900,00, Verkäufer Johannes Mühlbacher, Kitzbühel, Käufer: Emanuel Egger, Weerberg
GGZ-Böcke: EUR 1.020,00, Verkäufer: Werner Leitner, Oberperfuß, Käufer: Michael Wager, Nauders
SA-Ziegen: EUR 1.100,00, Verkäufer: Gregor Haslwanter, Amras, Käufer: Josef/Mario Ploner, Flauring
SA-Böcke: EUR 640,00, Verkäufer: Monika Jordan/Sellrain, Käufer: Martin Schott, Fließ
Bündner Ziegen: EUR 340,00, Verkäufer: Andreas/Christian Heim, Buch, Käufer: Ernst/Isidor Falkner, Niederthai

SZ-Online App – Das digitale Herdenmanagement für Schaf- und Ziegenbetriebe

Elektronische Ohrmarken – jetzt noch einfacher nutzen!

Die Digitalisierung erleichtert den Alltag in der Landwirtschaft erheblich – insbesondere beim Herdenmanagement. Mit der SZ-Online App steht den Schaf- und Ziegenhaltenden Betrieben in Österreich ein leistungsstarkes Tool zur Verfügung, das eine einfache und effiziente Verwaltung der Herde ermöglicht.

Ab sofort können **elektronische Ohrmarken** direkt in die **SZ-Online App** eingelesen werden!

Mit einem **Bluetooth-Lesegerät** lassen sich Tierdaten schnell und unkompliziert erfassen – direkt im Stall, auf der Weide oder beim Transport. So werden Tierbewegungen, Geburtenmeldungen und Bestandsänderungen in Echtzeit digital dokumentiert, was nicht nur Zeit spart, sondern auch die **Datenqualität und Nachvollziehbarkeit** erheblich verbessert.



So funktioniert es:

- ✓ SZ-Online App im Playstore oder Apple Store aktualisieren
- ✓ Bluetooth-Lesegerät mit der App verbinden
- ✓ Elektronische Ohrmarken scannen und automatisch in die App übertragen
- ✓ Tierdaten bequem und fehlerfrei verwalten – jederzeit und überall!

Hier bekommst du das passende Lesegerät:

SmooStart Bluetooth Haustier Mikrochipscann, Tierchip Lesegerät Amazon:

https://www.amazon.de/dp/B0D1RMQXMN?ref=ppx_yo2ov_dt_b_fed_asin_title&th=1



Alternativ funktioniert auch folgendes Lesegerät mit der **SZ-Online App**:

Tera Pet Mikrochip Lesegerät Scanner

https://www.amazon.de/dp/B0DC5YHSNV?ref=ppx_yo2ov_dt_b_fed_asin_title



tl

Grundsätzlich sollten alle einfachen Lesegeräte die ISO Zertifiziert sind, Elektronische Ohrmarken mit HDX/FDX scannen können – wichtig zu beachten: es muss eine Bluetooth Funktion und Verbindung vorhanden sein (dies ist bei den zwei vorgeschlagenen Geräten der Fall)

Einfach erklärt – Videoanleitungen für die Anwendung

Damit die Nutzung noch einfacher wird, stehen **detaillierte Erklärungsvideos** zur Verfügung. Diese zeigen Schritt für Schritt, wie das Lesegerät in der täglichen Arbeit eingesetzt wird. Hier geht's zu den Videos:

<https://www.oebasz.at/fachinformationen/videos>



Die **SZ-Online App** macht das Herdenmanagement **schneller, einfacher und präziser** – jetzt downloaden, aktualisieren und sofort loslegen!

Tierdaten bequem und fehlerfrei verwalten!

- ✓ sz-Online App im Playstore oder Apple Store aktualisieren
- ✓ Bluetooth-Lesegerät mit der App verbinden
- ✓ Elektronische Ohrmarken scannen und automatisch in die App übertragen
- ✓ Tierdaten bequem und fehlerfrei verwalten – jederzeit und überall!

Mehr Informationen zu den Lesegeräten und der Anwendung unter www.oebasz.at!

PDF Landeskitzschau

PDF Rieper

SALE IM DETAILGESCHÄFT IN



ACHTUNG!
SOMMERÖFFNUNGSZEITEN
IM DETAILGESCHÄFT
VOM 7. JULI BIS 18. AUGUST
MO. - FR. von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr



**Damenblusen weiß mit
Karo**
Art.Nr. 2547
Größen 34 bis 44
EUR 25,00



Damenstrickjacke Berwin
Art.Nr. 3021
Größen 36 bis 44
EUR 90,00



Damenblusen kariert
Verschiedene Farben
Art.Nr. 1776
Größen 32 bis 44
EUR 25,00



Damenstrickjacke Lana
Mit Adlerstickerei
Art.Nr. 2065
Größen 36
EUR 90,00



Damenbluse Aumühle
Kariert, rosa, rot, hell-
blau
Art.Nr. 1850
Größen 34 bis 44
EUR 25,00



Damenstrickjacke Moser
Mit Rüschen
Art.Nr. 2236
Größen 40 bis 48
EUR 90,00



Damensommerbluse
Moser
Art.Nr. 2154
Größen 36 bis 44
EUR 25,00



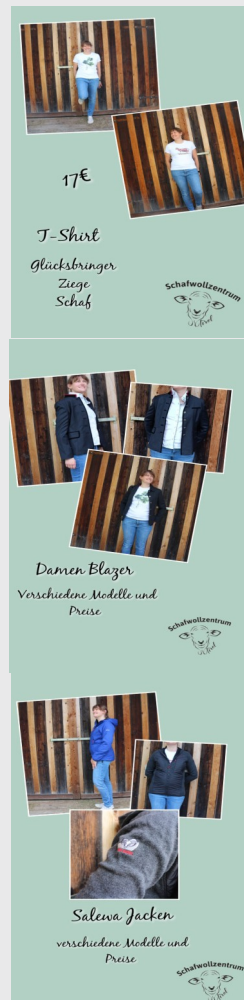
Damenstrickjacke Heidi
Art.Nr. 2477
Größen 36 bis 38
EUR 100,00



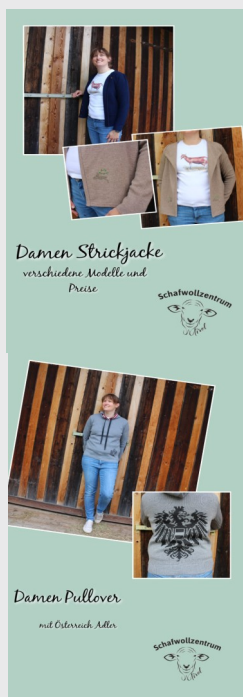
Damensommerbluse
Hammerschmid
Rot, pink
Art.Nr. 2301
EUR 25,00



**Besuchen Sie uns in unserem
Detailgeschäft in Innsbruck in
der Wilhelm-Greil-Straße 9 und
entdecken sie unsere Angebote
direkt vor Ort.**



DER WILHELM-GREIL-STRASSE



Damenstrickweste
Anthrazit bzw. grün
Art.Nr. 1904
EUR 30,00



Damenstrickweste Lana
mit Adlerstick
Art.Nr. 2066
EUR 60,00



Damenstrickponchos v
erschiedene Modelle und
Farben
Ab EUR 30,00 bis 70,00



Damenpullover Mondkini
mit Kapuze und Adlerauf-
druck am Rücken
Art.Nr. 2551
Größen 34 bis 42
EUR 60,00

**HERRENHEMDEN IN VERSCHIEDEN FARBEN UND MODELLE IN ALLEN GRÖSSEN
EURO 25,00**



Alle Angebote gelten solange der Vorrat reicht!

PDF Raiffeisen